

Wenn man an den Iran denkt, verbindet man damit häufig verschleierte Frauen und ein Frauenbild, das dem der Männer nicht gleichgestellt ist. Als europäische Frau, die in den Iran reisen will, sollte man sich im Vorfeld mit ein paar Dingen auseinandersetzen. Wir sind dir dabei gerne behilflich.

Wie sicher ist der Iran für Frauen?

Generell gilt der Iran als ein recht sicheres Reiseland, und viele Frauen reisen ohne Probleme sogar alleine durch den Iran. Die meisten alleinreisenden Frauen berichten davon, dass der Iran für sie eines der sichersten Reiseländer überhaupt empfunden wurde.

Als westliche Frau muss man damit rechnen, dass man in der Öffentlichkeit angestarrt wird. Meist hat dieses Anstarren aber mit Interesse und Neugier zu tun. Wir raten dir dazu, das Starren zu ignorieren und ihm vor allem nicht zu viel Aufmerksamkeit zu schenken.

In den iranischen Großstädten gibt es eigene Touristenpolizeistationen, an die du dich wenden kannst, wenn du Hilfe oder Informationen benötigst.

In größeren Städten ist man den Anblick von allein oder in Gruppen reisenden Frauen schon eher gewohnt und man wird von Einheimischen und Familien freundlich begrüßt. Trotzdem sollte man sich an ein paar Regeln halten.



Nicht alle Frauen im Iran verhüllen sich so stark.

Wie du dich kleiden solltest

Gemäß den vorherrschenden islamischen Regeln müssen Frauen alle Körperteile (und Haare) mit Ausnahme von Gesicht und Händen bedecken. Religiöse Frauen im Iran tragen meist einen **Tschador**, ein schwarzes Gewand, das den Körper von Kopf bis Fuß bedeckt ist. Die meisten Frauen aber ziehen es vor, eine Art Mantel, den **Manteau**, zu tragen, der lang, kurz, eng, locker und in verschiedenen Farben sein kann (allerdings nicht zu kurz oder zu eng). In jedem Fall darf der Manteau nicht kürzer als 10cm über dem Knie sein. Der dazu über den Kopf kann auch bunt sein. Tatsächlich hat die Kleidung von Frauen im Iran eine große Vielfalt an Form und Farbe. Viele Frauen ziehen es vor schwarz zu tragen, weil es formeller ist, besonders bei der Arbeit.

Ausländische Frauen müssen ihr **Haar mit einem Schal oder einem Tuch abdecken** und sollten lange und lose Blusen mit langen Ärmeln tragen. Hosen und Röcke müssen den Körper bis zu den Knöcheln bedecken. Moderne iranische Mädchen ziehen es vor Jeans zu tragen. Sowohl Sandalan, Stiefel als auch andere Schuhe sind ok.

Kein Körperkontakt mit Männern

Mann und Frau schütteln bei der Begrüßung nicht die Hände, man begrüßt sich nur wörtlich. Im

Bus sitzt die Frau neben einer Frau, dem Ehemann oder eben allein. In den U-Bahnen gibt es eigene Frauenabteile, in die man jedoch als Frau nicht zwingend muss. Jeglicher Körperkontakt zwischen Mann und Frau ist in der Öffentlichkeit verboten und sollte man auch als Ausländerin nicht machen.